



Von Alois Grobecker



Als Besuchermagnet erwies sich das 3. Höherbergfest des Kolping-Bezirksverbandes Untereichsfeld am 17. August 2025 auf dem Höherberg. Der Sonntag stand ganz im Zeichen eines Begegnungsfestes, das der Kolping-Bezirksverband Untereichsfeld zum 3. Mal organisiert hatte. Dabei ging es vor allem darum, um Menschen unterschiedlicher Generationen zusammenzubringen, gemeinsam Spaß und Freude zu haben und einen Tag der Begegnung in Gemeinschaft zu erleben – ganz im Sinne von Adolph Kolping. Ein großes Team von Helferinnen und Helfern haben dem 3. Begegnungsfest mit rund 800 Menschen zum großartigen Erfolg verholfen.









Begonnen wurde um 11.00 Uhr mit einem sehr gut besuchten Festgottesdienst am Freialtar mit Bezirkspräses und Pfarrer Matthias Kaminski als Zelebrant und Prediger.

Der Gottesdienst wurde musikalisch mit Liedbeiträgen von der Kinderschola St. Kosmas und Damian Bilshausen bereichert. Anschließend gab es ein gemeinsames Mittagessen mit Gulaschsuppe sowie Bratwurst und Krakauer vom Grill. Mit selbstgebackenen Kuchen und Torten, die von Angehörigen der Kolpingsfamilien gespendet waren, wurden die Gäste zum Nachmittagskaffee verwöhnt.





Für die musikalische Unterhaltung sorgten ab Mittag die Mackenröder Blasmusikanten mit einem breiten Repertoire von traditionellen Märschen über Polkas und Walzer bis hin zu modernen Arrangements.





Es war ein großes und gelungenes Begegnungsfest für Jung und Alt mit zahlreichen Gästen aus den Gemeinden der Region mit vielen Familien und Kindern. Den ganzen Tag lang gab es ein vielfältiges Angebot an Unterhaltung für die Kinder. Vor allem hatten sie viel Spaß beim Kegeln, in der Hüpfburg und bei den Geschicklichkeitsspielen. Auch Präses und Pfarrer Matthias Kaminski hüpfte zur großen Freude der Kinder in der Hüpfburg.

Der Kolping-Bezirksverband Untereichsfeld dankt allen, die mit Kreativität, Engagement, Zeit und tatkräftigem Einsatz zum Gelingen des Festes beigetragen haben, herzlich.

Eine wirkliche gelungene Veranstaltung, die allen viel Freude gemacht hat.

Präses und Pfarrer Matthias Kaminski sagt ein großes DANKE an alle, die geplant, vorbereitet, angepackt und mitgefeiert haben!

Die Bildergalerie unter www.hvv-gieboldehausen.de/Geschichtswerkstatt bietet allen, die nicht dabei sein konnten einen kurzen Einblick und allen, die da waren die Möglichkeit noch einmal Revue passieren zu lassen.

Fotos: © Alois Grobecker